



Medienmitteilung, 4. September 2017

GoSnow.ch - Die Schneesportinitiative entwickelt sich erfreulich

Die Schneesportinitiative Schweiz fördert Schneesportaktivitäten von Schulen in der ganzen Schweiz. Mit all-inclusive Angeboten zu sehr attraktiven Preisen sollen Schulen dazu animiert werden, wieder vermehrt Schneesportaktivitäten durchzuführen. GoSnow.ch ist DIE (gratis) Dienstleistungsplattform für Schulen für Schneesportaktivitäten. Die Bilanz der zweiten Wintersaison ist erfreulich: Über 18'000 Schülerinnen und Schüler profitierten von GoSnow-Schneesportlagern oder -tagen.

An der ordentlichen Vereinsversammlung des gemeinnützigen Vereins Schneesportinitiative Schweiz vom Freitag, 1. September zog Präsidentin Tanja Frieden eine positive Bilanz der abgelaufenen Saison und gab einen Überblick der strategischen Handlungsfelder und der zukünftigen Ziele. Dabei betonte die Snowboard-Cross Olympiasiegerin von 2006, dass das Erreichte zwar zuversichtlich stimmt aber noch keine klare Trendwende bedeutet. Viele Kinder und Jugendliche in der Schweiz üben keinen Schneesport aus, resp. haben es nie gelernt. Dies zu ändern ist das Ziel der Schneesportinitiative.

Aus sportlicher, soziokultureller wie auch touristischer Sicht sind Schneesportaktivitäten für und mit Kindern fördernd und lehrreich und daher wünschenswert. Unabhängig vom sozialen und wirtschaftlichen Umfeld und kulturellem Hintergrund sollen alle Kinder das Schweizer Kulturgut Schneesport erleben können. Die Schule bietet dafür einen passenden Rahmen - die Unterstützung der Lehrpersonen steht daher im Fokus der Tätigkeiten der Schneesportinitiative und ihrer Plattform GoSnow.ch

Mehr Schülerinnen und Schüler bewegt

In der vergangenen Saison standen Lehrpersonen 130 Schneesportlager-Angebote in mehr als 60 Destinationen zur Verfügung. Der Durchschnittspreis der gebuchten Angebote lag bei CHF 260.- (Selbstkocher), resp. CHF 330.- pro Person (Halbpension). Enthalten dabei: Hin- und Rückreise, Mietmaterial, Unterkunft mit gewünschter Verpflegungsart, Bergbahnticket Montag-Freitag sowie ein Nachmittags- oder Abendevent.

Insgesamt profitierten 18'000 Schülerinnen und Schüler (SuS) von Schneesport-Angeboten, welche durch die Schneesportinitiative vermittelt wurden. Das sind 4'000 Kinder mehr als im Vorjahr. Sowohl bei den Schneesportlagern (+ 1'000 SuS) als auch bei den Schneesporttagen (+3'000 SuS) konnte eine Steigerung erzielt werden.

Steigerungspotential liegt vor allem noch bei der Bekanntheit der Plattform GoSnow.ch unter der Lehrerschaft. Durch neue Kommunikationsansätze sollen möglichst rasch alle Schweizer Schulen über die Dienstleistungen von GoSnow.ch informiert werden.

Modulare Leistungen - auch für «alte Hasen»

Dank der Schneesportinitiative hat der Öffentliche Verkehr für Schulen ein Spezial-Angebot erstellt - für CHF 10 pro Person ins Schneesportlager und zurück. Dieses gilt für alle Schweizer Schulen und wurde rege genutzt. Über 11'000 Schülerinnen und Schüler inklusive Begleitpersonen haben in der vergangenen Saison davon profitiert.

Durch die Kooperation mit Sportnetzwerk.ch konnten Schulen bei der Suche nach geeigneten und qualifizierten Hilfsleiterinnen und Hilfsleitern unterstützt werden. Kostenlos können Schulen über diese Plattform J+S SchneesportlehrerInnen aktiv suchen und anschreiben.

Mit solch modularen Leistungen unterstützt die Schneesportinitiative auch erfahrene Lehrpersonen, welche schon lange Schneesportaktivitäten mit ihren Klassen veranstalten.



I like GoSnow.ch - Umfrage bei Lehrpersonen

Das Preis/Leistungsverhältnis sowie eine einfache Organisation sind die meistgenannten Gründe von Lehrpersonen für die Wahl ihres Klassenlagers. Dies bestärkt den Ansatz der Schneesportinitiative mit vergleich- und einfach buchbaren Angeboten zu günstigen Preisen mehr Schulen zu Schneesportaktivitäten zu animieren. Weiter gaben 97% der befragten Lehrpersonen an, auch zukünftig Schneesportlager zu organisieren (55% davon sogar jährlich). Besonders erfreulich aber kein Grund nachzulassen: 100% aller Befragten gaben an GoSnow.ch weiterzuempfehlen.

GoSnow.ch - *DIE* Plattform für das Kulturgut Schneesport

Der Verein Schneesportinitiative will die Schneesportaktivitäten an Schweizer Schulen fördern. Die privat-öffentliche Non-Profit-Organisation ist breit und national verankert und wurde durch den Verband Sportfachhandel Schweiz (ASMAS), die Arbeitsgemeinschaft Schweizerischer Sportämter (ASSA), den Dachverband Lehrerinnen und Lehrer Schweiz (LCH), Seilbahnen Schweiz, den Schweizer Tourismus-Verband, das Bundesamt für Sport BASPO, das Staatssekretariat für Wirtschaft SECO, den Verband Schweizerischer Sportartikel Lieferanten (SPAF), Swiss Snowsports und Swiss Ski gegründet und wird auch von diesen finanziert.

Auf der Plattform www.GoSnow.ch finden Lehrpersonen all-inclusive Angebote für Schneesportlager und –tage zu attraktiven Preisen sowie Informationen, Hilfs- und Lehrmittel rund um das Thema Schneesport.

Das Engagement der Leistungsträger und die günstigen Preise sind Ausdruck einer gemeinsamen Strategie von Tourismus, Sportverbänden, Skiartikelindustrie und dem Bund: Das Schweiz Kulturgut Schneesport muss gefördert, muss erhalten bleiben.

Der Jahresbericht der Schneesportinitiative ist online (www.gosnow.ch/medien) verfügbar. Eine Zusammenfassung der Saisonzahlen wird auf Wunsch gerne verschickt (<mailto:info@gosnow.ch>).

Weitere Auskünfte erteilt:

Tanja Frieden, Präsidentin Schneesportinitiative Schweiz

Tel: +41 79 218 35 30

oder:

Ole Rauch, Geschäftsführer Schneesportinitiative Schweiz

Tel: +41 78 842 05 88, ole.rauch@gosnow.ch